

Täuschungsversuch ?

Beitrag von „Simian“ vom 25. Februar 2010 21:03

Was tun?

In einer 4. Klasse habe ich einen (einfachen) Test schreiben lassen und vorher angekündigt, dass ich alle undeutlichen, zweideutigen Schreibweisen als Fehler werten werde.

M.E. habe ich die Arbeiten gewissenhaft nachgesehen.

Nun kommt ein Schüler nach Rückgabe der Arbeiten zu mir und behauptet, dass ich einen Fehler zu viel angestrichen hätte, da ich eine Zahl nicht erkannt hätte.

Ich kann hingegen nicht ausschließen, dass mit einem Tintenkiller nachträglich die Ziffer verändert worden ist.

Würdet ihr die Note zu seinen Gunsten ändern?

Viele Grüße

Simian 

Beitrag von „annasun“ vom 25. Februar 2010 21:11

Ich seh das ganz einfach:

Du streichst nur Zahlen an, die falsch sind oder die du nicht erkennen kannst.

Da es sich hier um eine richtige Zahl handelt, kannst du sie nur angestrichen haben, weil sie zum Testzeitpunkt undeutlich war. Ist sie nun aber auf einmal deutlich, stimmt etwas nicht! So würde ich das dem Kind auch erklären. So nach dem Motto: "Warum soll ich denn ein richtiges Ergebnis anstreichen?" (Noch dazu wenn der Text nicht kompliziert war, ist er auch nicht so schwer zu korrigieren)

Falls der Schüler öfter solche Aktionen bringt (auch in anderen Bereichen) : Die Arbeiten in Zukunft von ihm kopieren, bevor Du sie raus gibst.

Man kann auch überlegen, Tintenkiller allgemein zu verbieten bei Arbeiten, die benotet werden.

Zitat

Original von Simian

Würdet ihr die Note zu seinen Gunsten ändern?

Ändert sich denn gleich die Note, wenn er den Punkt erhält? Das ist natürlich ungut, aber ich würde dabei bleiben (s.o.)

Gruß

Anna

Beitrag von „Powerflower“ vom 25. Februar 2010 21:13

Ich würde nach Gefühl entscheiden, ob der Schüler die Wahrheit sagt oder nicht. Hätte das denn Auswirkungen auf die Note?

Beitrag von „Nuffi“ vom 25. Februar 2010 21:16

Ich habe mal ein einem solchen (für mich eindeutigen) Fall geblufft, dass ich mir die Arbeit kopiert hätte und gerne noch mal zu Hause nachsehen könne... der Schüler hat komischerweise dann nicht mehr auf dem einen Punkt beharrt... 😊

Beitrag von „Friesin“ vom 25. Februar 2010 21:17

bei uns sind Tintenkiller aus genau diesem Grund verboten-

Kannst du erkennen, dass gekillert wurde ?

Beitrag von „Simian“ vom 25. Februar 2010 21:48

Danke, für eure Gedanken!

Ja, dummerweise ist es so, dass ihm dieser Fehler eine Note schlechter einbringt.

Ich werde wohl künftig für Klasenarbeiten, Tests Killergebrauch streichen.

Simian

Beitrag von „hofnarr“ vom 26. Februar 2010 10:48

Ich habe auch schon derart geblufft (Kopie zuhause) und ein sofortiges Geständnis erhalten. Die Ehrlichkeit des Schülers hat ihn dann vor weiterer Strafe bewahrt. Die Note blieb.